

Pressebericht 1/2017 - Loreto Rumburk feiert 310 Jahre. An das Jubiläum erinnert ein Videomapping und ein Open-Air-Konzert

(Rumburk 3. 1. 2017) Im Jahre 2017 sind 310 Jahre vergangen seit der Bauvollendung und Einweihung des Loreto Rumburk. Im barocken Kunstdenkmal werden kommentierte Besichtigungen durchgeführt, sommerliche und auch winterliche Abendbesichtigungen bei Kerzenschein, Ausstellungen, Konzerte und regelmäßige Gottesdienste. Das Loreto Rumburk bietet auch kulturelle Aktivitäten an, die in der Region der Böhmisches Schweiz bisher noch nie realisiert waren. Während der Loretonacht 2017 wird eine Videomapping-Produktion vorgestellt, eine Projektion auf die Wand der Loretokapelle mit Motiven der Legende vom Heiligen Haus. Im Juli und August wird in vorabendlicher Zeit ein Kennwortspiel für Familien mit Kindern „Auf Engelsspuren“ veranstaltet. Der Höhepunkt der dreihundertzweihundertjährigen Festlichkeiten findet am Samstag dem 16. 9. 2017 während des Loretofestes 2017 statt. Dieses regionale Erlebnis in der Böhmisches-Sächsisches Schweiz wird unter anderem eine Theatervorstellung in der Kirche und das Segnen der erneuerten Kreuzweggemälde beinhalten. Das ganzjährig offene Loreto Rumburk wird von der römisch-katholischen Pfarrgemeinde – Dekanat Rumburk verwaltet. Im Jahre 2016 wurde es von 13 000 Touristen und Pilger aus Tschechien, Deutschland und weiterer europäischen Länder besucht.

Das sakrale Kunstdenkmal Loreto Rumburk bereitet für das Jahr 2017 nicht nur traditionelle Aktionen sondern auch völlig neue vor. Verbindender Faktor ist das Thema Barock – in der Architektur, Musik und Theater. Einer der Neuigkeiten ist die Öffnung des barocken Areals in den Sommerferien auch sonntags. Die Jubiläumsfeier des Loreto Rumburk beginnt am Samstag, dem 22. 4. 2017 mit einem Konzert, bei dem Lieder erklingen, die vor dem Jahre 1945 in Wallfahrtskapellen des Schluckenauer Gebietes gesungen wurden. Im Vorhof des Loreto Rumburk ertönt am 17. 6. 2017 unter dem Abendhimmel die geistliche Arie des Rumburger Barockkomponisten Johann Ch. Kridel. Zur Loretonacht 2017 am Freitag dem 19. 5. 2017 bieten Studenten des Gymnasium Varnsdorf dramatisierte regionale Sagen über die Wallfahrtsstätte. Im Juni werden Interessenten bei Stadtrundgängen mit barocker Kunst und Architektur der Stadt bekannt gemacht. Von Juni bis September läuft im Loretokreuzgang die tschechisch-deutsche Ausstellung „Barocker Architekt und Bildhauer: Johann Lucas Hildebrandt und Franz Biener“, die die Geschichte und das gegenwärtige Aussehen der Loreto Rumburk, der Basilika minor in Jablonné v Podještědí (Deutsch Gabel) und der Kapelle in Hainewalde bei Großschönau in Sachsen näherbringt. Alle diese Bauwerke verbindet die Person des barocken Architekten Johann Lucas Hildebrandt und des Bildhauers Franz Biener.

Außer regelmäßigen Gottesdiensten, die im Loreto Rumburk jeden letzten Dienstag im Monat gehalten werden, laufen auch weitere kirchliche Aktionen. Am Samstag den 22. 4. 2017 wird eine Heilige Messe zur Eröffnung der 310. Jubiläumsfeier des Loreto Rumburk gelesen. Hauptzelebrant ist der Leitmeritzer Bischof Mons. Jan Baxant. Samstag den 27. 5. 2017 wird eine feierliche Heilige Messe in lateinischer Sprache (Tridentinische Messe) mit barocker Musikbegleitung gelesen. Das kirchliche Ablassfest Porciunkula wird am Samstag dem 5. 8. 2017 Mons. Martin Davídek, Generalvikar des Leitmeritzer Bistums zelebrieren. Die 310. Jubiläumsfeier der Einweihung der Loretokapelle (Hl. Messe) findet am Samstag dem 16. 9. 2017 statt. Zelebriert wird sie von ThLic. Stanislav Přibyl, Th.D., CSsR, Generalsekretär der Tschechischen Bischofskonferenz.

Im Zusammenhang mit dem Rumburger Loretojubiläum hat die römisch-katholische Pfarrgemeinde – Dekanat Rumburk Ende des Jahres 2016 eine Werbepublikation „Loretokapelle in Rumburk (1707 – 2017)“ herausgegeben. Die dritte Ausgabe dieser Broschüre zeigt auf zwölf Seiten die wertvollsten Stellen des Loretoareals einschließlich Bilder veranstalteter Aktionen. Im Jahre 2017 ist die Herausgabe der Publikation „Loreto Rumburk: Führer durch die Baugeschichte und künstlerische Bedeutung“ vorgesehen. Für Interessenten bietet sie eine ausführliche Bekanntmachung mit architektonischen Sehenswürdigkeiten des Loretoareals. Ein umfangreiches repräsentatives Buch „Loreto Rumburk und Kapuzinerkloster“ wird von der Stadt Rumburk herausgegeben. Auf hundertzwanzig Seiten bringt es uns mittels Fotografien von Jiří Stejskal das ehemalige Kapuzinerkloster, das eigentliche Heilige Haus mit Kreuzgang und die Kapelle der Heiligen Stiege näher. Die Fotografien werden mit tschechischen, deutschen und englischen Beschriftungen versehen. Die neuen Publikationen werden zum XXI. Loretofest am 16. 9. 2017 vorgestellt.

Das bedeutsame architektonische Denkmal Loreto Rumburk wurde nach Bauplänen des Wiener Architekten Johann Lucas von Hildebrandt in den Jahren 1704 – 1707 im Areal des Kapuzinerklosters des Hl. Laurentius erbaut. Das barocke Baudenkmal ist ganzjährig von Dienstag bis Samstag geöffnet. Zur Bausanierung und Restaurierung der reichhaltigen Maler- und Bildhauerverzierungen trägt

seit 1998 mittels des Programmes „Rettung des architektonischen Erbes“ das Kulturministerium der Tschechischen Republik bei. Die Errichtung der „Exposition sakraler Kunst im Schluckenauer Gebiet“ im Eingangsbäude des Loreto Rumburk war im Jahre 2014 zum Preis des Denkmalschutzinstitutes: Patrimonium pro futuro 2013 nominiert worden. Seit dem Jahre 2014 gehört das Loreto Rumburk auch zu einer Station des internationalen Pilgerpfades Via Sacra.

Im Zusammenhang mit Vorbereitungen zur Ausstellung und Herausgabe der Publikation über Loreto Rumburk suchen wir historische Fotografien der Loretokapelle und der Klosterkirche des Hl. Laurentius in Rumburk, die vor dem Jahre 1945 errichtet wurden. Es handelt sich um Architekturfotos und Bilder von Kirchenfesten. Trotz intensiver Suche in Museensammlungen ist bisher bis auf eine Ausnahme kein ursprüngliches Heiligenbild des Loreto Rumburk gefunden worden. Für das Anbieten von Fotografien bedanken wir uns im voraus. Es würde uns in weiterer Arbeit sehr helfen. Fotografien und weitere Abbildungen kann man möglichst scanniert in Druckqualität (300 DPI) per E-mail: loreta.rumburk@seznam.cz oder auf die Adresse: Loretokapelle in Rumburk, Třída 9. května 149/27., 408 01 Rumburk zuschicken.

Klára Mágrová, Übersetzung Rudolf Breuer

Loretokapelle in Rumburk

KONTAKT

Loretánská kaple s ambitem

Adresse: Třída 9. května 149/27, 408 01 Rumburk

Tel. 00 420 604 555 922

E-mail: loreta.rumburk@seznam.cz

www.loretarumburk.cz

www.poutni-mista-sluknovsko.cz

ÖFFNUNGSZEIT IM JAHRE 2017

Dienstag - Samstag

April - Oktober 10.00 - 17.00 Uhr

November - März 9.00 - 16.00 Uhr

Sonntag

Juni - August 10.00 - 17.00 Uhr

Übersicht der Aktionen im Jahre 2017 in der Loretokapelle in Rumburk

Ausstellungen im Kreuzgang

26. 11. 2016—2. 2. 2017, **Klosterkrippe in der Kirche des hl. Laurentius**

1. 2.-31. 3. 2017, **Vincenz Pilz – Leben und Werk (1816-1896)**. Darstellung des bedeutenden Landsmannes aus Varnsdorf

12. 4.—3. 6. 2017, **Passionskrippe in der Kapelle Maria Lourdes**. Darstellung der biblischen Erzählung über das Leiden Christi.

4. 4.—31. 5. 2017, **Meine Heimat auf Wegen der Verwandlung 2016**. Zwanzig erneuerte Objekte im Gebiet des einstigen Sudetenlandes

12. 5. —30. 6. 2017, **Barock in Rumburk**. Thematische Ausstellung des bilkünstlerischen Fachgebietes der Grundkunstschule Rumburk.

9. 6. —16. 9. 2017, **Barockarchitekt und Bildhauer: Johann Lucas Hildebrandt und Franz Biener**. Loreto Rumburk, Jablonné v Podještědí (Deutsch Gabel) und Hainewalde in Fotografien von Jiří Stejskal. Vernissage 9. 6. 2017

21. 9. — 31. 10. 2017, **Fotografien von Zdeněk Šeda**. Ausstellung des rumburger Fotografen.

2. 11. —2. 12. 2017, **Kreuzwege im Isergebirge**. Wanderausstellung veranstaltet das Gablonzer Kultur- und Informationszentrum.e.G. und Denkmal des Scheybal-Ehepaares aus Jablonec nad Nisou

2. 12. 2017—2. 2. 2018, **Klosterkrippe in der Kirche des hl. Laurentius. Ausstellung von Kinderkrippen** aus Kindergärten und Grundschulen.

Kulturaktionen

Dienstag **17. 1. und 24. 1. 2017**, 18.00—19.00, **Winterliche Abendbesichtigungen der Loreto bei Kerzenschein** in Begleitung von Orgelmusik und geistlichen Liedern. Besichtigung der Krippe.

Mittwoch **12. 4. 2017**, 17.00—18.00, **Komentierte Besichtigung des Kreuzganges und der Kapelle der Heiligen Stiege**.

Freitag **19. 5. 2017**, 20.00—23.00, **Loretanische Museumsnacht 2017**. Videomapping, musikalische Auftritte, bildkünstlerische Werkstätten, Dramatisierung von Sagen

Donnerstag **8. 6., 15. 6. und 22. 6. 2017**, 17.00—18.30, **Durch Rumburk mit Führung**. Kommentierte Wanderungen zu barocker Architektur und städtischen Kunstwerken, mehr unter www.loretarumburk.cz

Freitag **9. 6. 2017**, 17.00—20.00, **Kirchennacht 2017**. Vernissage der Ausstellung, Konzert, Besichtigungen, Ruhe und Meditation

Dienstag-Samstag, **1. 7.-31. 8. 2017**, 15.00—16.00, **Besichtigung der Loreto in Rumburk** für Kinder von 5 bis 11 Jahren. Unterhaltsames Bekanntmachen mit dem loretanischen Ereignis

15. 7. 2017, Samstag, 10.00—11.30, **Besichtigung des technischen Anbaues der Loreto**.

Komentierte Besichtigung der sonst unzugänglichen Räumlichkeiten, mehr unter www.loretarumburk.cz

11. 7. u. 18. 7., 1. 8. u. 15. 8. 2017, Dienstag, 20.00—21.30, **Abendliche Besichtigungen der Loreto und der Kirche des hl. Laurentius bei Kerzenschein**. Kommentierte Besichtigungen, Gesang geistlicher Lieder, Orgelmusik, mehr unter www.loretarumburk.cz

7. 7. u. 11. 8. 2017, Freitag 19.00-21.00, **Auf Engelsspuren**. Kennwortspiel nicht nur für Familien mit Kindern, mehr unter www.loretarumburk.cz

Samstag **16. 9. 2017**, 10.00—17.00, **Loretofest 2017**. Ein Tag im Barockzeitalter. Ganztägiges Musik- und Theaterprogramm für Kinder und Eltern. Jahrestag der Loretanischen Kapellenweihe. Regionalerlebnis der Böhmischesächsischen Schweiz

Samstag **2. 12. 2017**, 9.00—16.00, **Adventbeginn 2017**. Krippenausstellung, Segnung von Adventkränzen, Vorführung restaurierter Räume

Dienstag **12. 12. und 19. 12. 2017**, 18.00—19.00, **Winterliche Abendbesichtigungen der Loreto bei Kerzenlicht** begleitet mit Roraten

Konzerte in der Kirche des hl. Laurentius

Samstag **22. 4. 2017**, 17.00, **Wallfahrtslieder und Komponisten aus dem Schluckenauer Gebiet**. Auftritt von Schülern der Grundkunstschule Rumburk und Musikern des Schluckenauer Zipfels

Samstag **17. 6. 2017**, 20.00, **Musikalischer Blumengarten**. Geistliche Arie von J. Ch. Kridel. Auftritt des Kammerquintetts

Samstag **21. 10. 2017**, 17.00, **Konzert zu Ehren des hl. Lucas**. Auftritt des Rumburger Kammerorchesters

Dienstag **5. 12. 2017**, 17.00, **Vorweihnachtskonzert**. Die Orgel-, Blasmusik- und Gesangsklasse der Grundkunstschule Rumburk

Freitag **22. 12. 2017**, 17.00, **Adventkonzert des Chores Šenováček und Tyršovské zvonky**

Dienstag **26. 12. 2017**, 17.00, **J. J. Ryba: Böhmisches Weihnachtsmesse**. Konzertaufführung der Pastoralmesse. Gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern

Kirchliche Aktionen

Jeder letzte Dienstag im Monat **15.00—15.45 Heilige Messe** in der Loretokapelle

Freitag **3. 3.—7. 4. 2017**, 16.30—17.30, **Kreuzwegandacht** im Kreuzgang

Freitag **14. 4. 2017**, 15.00—16.00, **Andacht auf der Heiligen Stiege**

Samstag **27. 5. 2017**, 17.00—18.00, **Feierliche Heilige Messe in lateinischer Sprache** mit barocker Musikbegleitung.

Samstag **5. 8. 2017**, 10.00—17.00, **332. Kirchliches Ablassfest Porciunkule**

Sonntag **13. 8. 2017**, 9.30—10.30, **Wallfahrt zum hl. Laurentius** in der Kirche des hl. Laurentius

Samstag **16. 9. 2017**, 10.00—11.00, **310. Jubiläumsfest zur Einweihung der Loretokapelle**, ab 17.00 **Andacht auf der Heiligen Stiege**

Einzelheiten über die Rumburger Loretokapelle:

Die Loretokapelle in Rumburk gehört mit ihren Stuck- und Bildhauer-Verzierungen zu den hochwertigsten Loretokapellen in der Tschechischen Republik. Die architektonisch wertvolle Außenverkleidung der Loretokapelle der hl. Jungfrau Maria ist eine barocke Kopie des italienischen Renaissanceoriginals. Verehrungsobjekt der Wallfahrer ist das Heilige Haus (Santa Casa), das Haus der Jungfrau Maria in Nazaret, in dem es zur Verkündigung der Geburt Christi kam, in dem Jesus erzogen wurde und die Heilige Familie lebte. Das Heilige Haus ließ in Rumburk nach Bauplänen des bedeutenden Architekten Johann



Lucas Hildebrandt aus Wien der Herrschaftsbesitzer Fürst Anton Florian von Liechtenstein erbauen. Zur Einweihung der Loretokapelle kam es am 15. 9. 1707. Der Kreuzgang mit seiner reichhaltigen Deckenmalereien aus dem Leben der Jungfrau Maria und Jesus Christus, das Objekt der Heiligen Stiege (Scala sancta) und die Kirche des hl. Laurentius waren Teil des ehemaligen Kapuzinerklosters (heute Stadtbibliothek).

Die Rumburger Loretokapelle mit der Statue der Barmherzigen Schwarzen Madonna von Loreto (1694) wurde für das Nordböhmische Gebiet und die Lausitz zu einer bedeutende Marienwallfahrtsstätte. Seit dem Jahre 1950 nach Auflösung des Rumburger Kapuzinerklosters wurden auch weiter Heilige Messen gelesen. Die Loretokapelle war für übliche Besucher nur gelegentlich zugänglich und litt langfristig an abgeschaffter Instanthalung. Im Jahre 1964 wurde sie zum immobilien Kulturdenkmal erklärt. Seit 2007 sind auch die vier Altäre im Kreuzgang denkmalgeschützt. Das Loretoareal ist wieder seit 1995 ein gesuchtes Ziel der Besucher aus der Tschechischen Republik und aus dem Ausland. Seit 1996 wird es saniert und seit 1999 aus dem Programm zur Rettung architektonischen Erbes des Kulturministeriums erneuert.

Das denkmalgeschützte Objekt ist ganzjährig zugänglich: von Dienstag bis Samstag, von April bis Oktober zwischen 10.00 und 17.00 Uhr, von November bis März zwischen 9.00 und 16.00 Uhr. Ganzjährig finden im anliegenden Kreuzgang und in der Kirche des hl. Laurentius Ausstellungen, Konzerte und kulturelle Begleitaktionen statt. Ab 29. 1. 2013 ist jeder letzte Dienstag im Monat ab 15.00 Uhr Heilige Messe in der Loretokapelle.

Zu Besichtigen sind drei Dauerausstellungen „Geschichte der Loretokapelle in Rumburk (1707-2007)“, „Die unterirdischen Loretoräume in Rumburk“ und „Der Kapuzinerkonvent in Rumburk (1683-1950)“. Das Areal, das jährlich mehr als 13 500 Besucher zählt, wird von der Römisch-katholischen Pfarrgemeinde – Dekanat Rumburk verwaltet.